

1. STUDIENGANG:

**M.A. DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE:
ESTUDIOS INTERCULTURALES DE LENGUA,
LITERATURA Y CULTURA ALEMANAS DER
UNIVERSITÄT LEIPZIG UND DER
UNIVERSIDAD DE GUADALAJARA/MEXIKO**

2. ABSCHLUSS:

Master of Arts/maestría
(Doppelabschluss)

3. REGELSTUDIENZEIT:

4 Semester

LEISTUNGSPUNKTE:

120 Leistungspunkte (LP)

STUDIENBEGINN FÜR
STUDIENANFÄNGER:

Wintersemester

4. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Zugangsvoraussetzung ist der Abschluss eines Bachelorstudiengangs in den Fächern Deutsch als Fremdsprache, Deutsch, Germanistik, German Studies, Linguistik, Fremdsprachendidaktik, Literaturwissenschaft oder eines anderen vergleichbaren Studiengangs. Über die Vergleichbarkeit eines Studienganges mit einem Bachelorstudiengang Deutsch als Fremdsprache entscheidet der Prüfungsausschuss.

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen:

- Deutsch B2 (alle Bereiche)
- Spanisch B2 (Leseverständnis)
- Spanisch B1 (sonstige Fertigkeiten)

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG:

**Örtlicher Numerus clausus,
Bewerbung an der Universität
Leipzig.***

5. AUSBILDUNGSINHALT:

Der binationale Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas der Universität Leipzig und der Universidad de Guadalajara/Mexiko, ist ein konsekutiver, forschungsorientierter Studiengang.

Gegenstand des Studiums sind die für den Masterabschluss erforderlichen Inhalte der Linguistik/Angewandten Linguistik, der Interkulturellen Studien, der Interkulturellen Literaturwissenschaft und der Didaktik/Methodik. Zu den integralen Komponenten des Studiums gehören berufsfeldorientierte Schlüsselqualifikationen.

* Informieren Sie sich zeitnah im Internet.

Das Studium soll die Studierenden auf wissenschaftsbasierte berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen unter Berücksichtigung der Anforderungen, neuesten Forschungsergebnisse und aktuellen Entwicklungen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu eigenständiger wissenschaftlich-systematischer Arbeit, selbständigem Denken und verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Die wissenschaftlichen Kompetenzen sollen während des Studiums so entwickelt werden, dass sie nach dem Studium nutzbar sowie durch eigene Erfahrung und Weiterbildung zu vertiefen sind. Das Studium soll auf eine Tätigkeit in einem breiten Berufsspektrum vorbereiten, wobei ein besonderer Akzent auf der Vermittlung von Kenntnissen und Kompetenzen liegt, die zu Tätigkeiten auf dem Feld des wissenschaftlichen und kulturellen Austauschs zwischen der deutschsprachigen und der spanischsprachigen Welt befähigen.

Der Studiengang Deutsch als Fremdsprache: Estudios interculturales de lengua, literatura y cultura alemanas wird mit einem Doppelabschluss, dem Master of Arts (Universität Leipzig) und der maestría (Universidad de Guadalajara), als weiteren berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Das Masterstudium (M.A.) umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von 120 Leistungspunkten (LP), davon entfallen 30 LP auf die Masterarbeit. In jedem Semester sollen 30 Leistungspunkte erworben werden. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Module sind entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten bewertet, wobei ein Modul in der Regel zehn Leistungspunkte umfasst. Es gibt zwei Grundformen von Modulen: Pflichtmodule haben alle Studierenden zu belegen, Wahlpflichtmodule können die Studierenden innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen. Das Masterstudium beinhaltet ein fünfwöchiges Pflichtpraktikum, das im zweiten oder im dritten Semester an der Universidad de Guadalajara in einer studienfachbezogenen Einrichtung zu absolvieren ist. Die Masterarbeit wird in der Regel im dritten Semester an der Universidad de Guadalajara und im vierten Semester an der Universität Leipzig angefertigt. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Leistungspunkten verbunden und wird auf Deutsch verfasst.

7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Der Studiengang beginnt für die Studierenden, die das Masterstudium in Leipzig aufnehmen, im Wintersemester eines jeden Jahres. Das Masterstudium besteht aus einem zweisemestrigen Studium an der Universität Leipzig (erstes und viertes Semester) sowie einem zweisemestrigen Studium an der Universidad de Guadalajara (zweites und drittes Semester). Neben dem zu absolvierenden Pflichtpraktikum belegen die Studierenden an der

Universidad de Guadalajara das Pflichtmodul „Mexikostudien und Spanisch“. Aus dem übrigen Modulangebot können die Studierenden frei wählen. Eine Einschränkung der Wahlfreiheit findet insofern statt, als im Laufe des Masterstudiums alle Teilbereiche des Faches (Didaktik/Methodik, Linguistik, Kultur- und Literaturstudien) berücksichtigt werden müssen. Folgende Fachmodule werden angeboten:

1. Semester (Universität Leipzig)

- „Grammatikographie, Lexikographie, Kontrastive Linguistik“
- „Kulturstudien: Kulturwissenschaftliche Forschung“
- „Testforschung und Testentwicklung“
- „Literatur und ihre Didaktik“
- „Neuere Entwicklungstendenzen in der Didaktik/Methodik des Deutschen als Fremdsprache“
- „Aussprache, Sprechen, Rhetorik“

2. Semester (Universidad de Guadalajara)

- „Mexikostudien und Spanisch“
- „Übersetzungstudien im interkulturellen Kontext“
- „Linguistik des Deutschen mit Berücksichtigung des Spanischen“
- Praktikum

3. Semester (Universidad de Guadalajara)

- „Interkulturelle Studien: Mexiko und die deutschsprachigen Länder“
- „Literaturstudien im interkulturellen Kontext“
- „Unterrichtsplanung Deutsch als Fremdsprache im lateinamerikanischen Kontext“
- Praktikum

4. Semester (Universität Leipzig)

- „Fremdsprachenerwerb: Aktuelle Modelle und Entwicklungen“
- „Curriculare Planung, Lehrwerkanalyse, Materialentwicklung“
- „Probleme der Text- und Varietätenlinguistik/Fachsprachenforschung“

8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Das Studium orientiert auf eine Tätigkeit in einem breiten Berufsspektrum, z.B. in den Bereichen Forschung und Lehre, Bildungswesen, Auswärtiger Dienst, Medien und Verlagswesen, Kulturmanagement und Kulturaustausch, internationale Organisationen, Auslandsbeziehungen der Wirtschaft. Ein besonderer Akzent liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen und Kompetenzen, die zu Tätigkeiten auf dem Gebiet des wissenschaftlichen und kulturellen Austauschs zwischen der deutsch- und spanischsprachigen Welt befähigen.

9. STUDIENFACHBERATUNG:

Philologische Fakultät
Herder-Institut
Professor Dr. Erwin Tschirner
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15, Raum HI 1005
Tel. 0341 97 37571
E-Mail: tschirner@uni-leipzig.de

Für weitere Informationen zum Studium und zu den Sprechzeiten besuchen Sie bitte auch unsere Homepage: www.uni-leipzig.de/herder → Studium → MA-Guadalajara

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.